



**Leitern · Gerüste**

# **Aufbau- und Verwendungs- anleitung**

## **Fahrgerüst Universal & Profigerüst**

**Sebastian Ernst**  
**Leitern · Gerüste GmbH & Co. KG**  
**Auenweg 46**  
**D – 94437 Mamming – Rosenau**  
**Tel: +49 (0) 9955 / 9309 – 0**  
**Fax: +49 (0) 9955 / 9309 – 50**  
**mailto: info@leitern-ernst.de**

### **Fahrgerüst Universal**

Fahrbare Arbeitsbühne  
nach DIN 4422 Teil 1  
(Ausgabe 8/92)

Arbeitsbühne 0,65 m x 2,50 m

Zulässige Belastung 2,0 kN/m<sup>2</sup>  
auf maximal einer Arbeitsbühne  
(Gerüstgruppe 3 nach DIN 4422 T1)

Maximale Arbeitshöhe:  
13,50 m in geschlossenen Räumen  
9,50 m im Freien

### **Profigerüst**

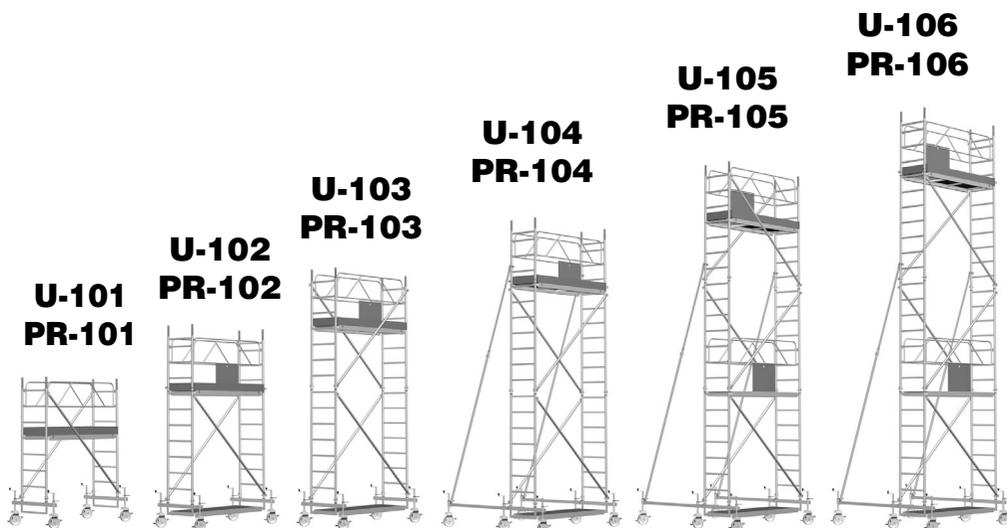
Fahrbare Arbeitsbühne  
nach DIN 4422 Teil 1  
(Ausgabe 8/92)

Arbeitsbühne 0,65 m x 2,00 m

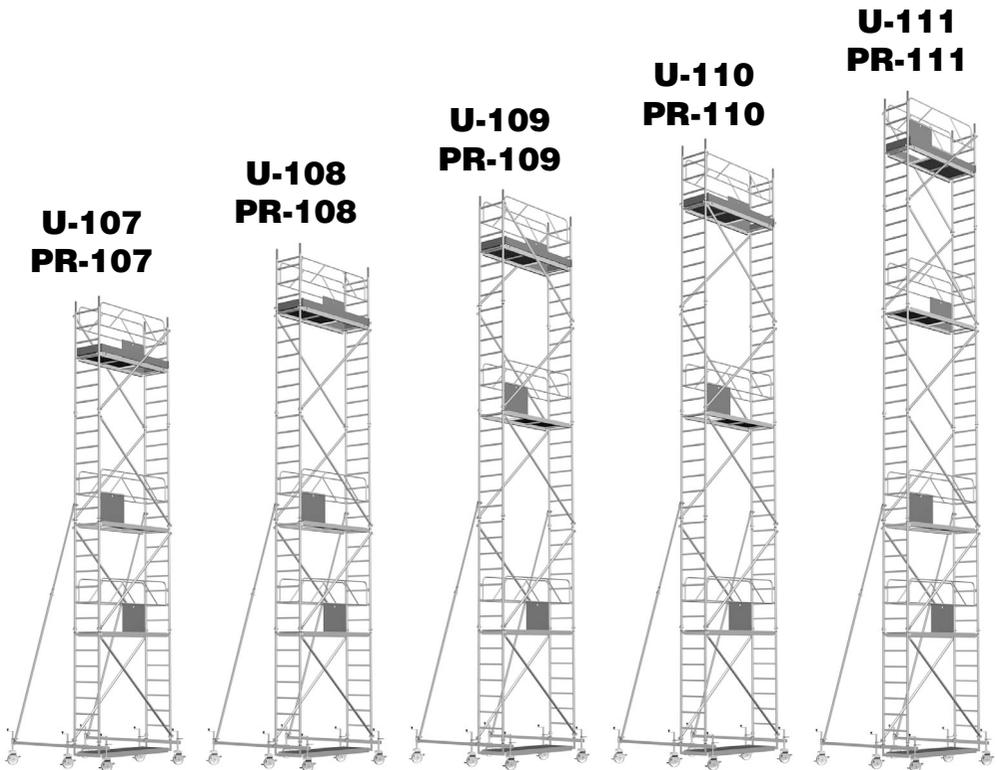
Zulässige Belastung 2,0 kN/m<sup>2</sup>  
auf maximal einer Arbeitsbühne  
(Gerüstgruppe 3 nach DIN 4422 T1)

Maximale Arbeitshöhe:  
13,50 m in geschlossenen Räumen  
9,50 m im Freien

# Gerüsttypen

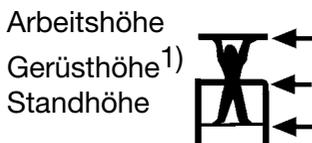


<b>Gerüsttyp</b>	<b>Universal</b>	<b>U-101</b>	<b>U-102</b>	<b>U-103</b>	<b>U-104</b>	<b>U-105</b>	<b>U-106</b>
<b>Profigerüst</b>	<b>PR-101</b>	<b>PR-102</b>	<b>PR-103</b>	<b>PR-104</b>	<b>PR-105</b>	<b>PR-105</b>	<b>PR-106</b>
Arbeitshöhe (m)		3,50	4,50	5,50	6,50	7,50	8,50
Gerüsthöhe (m)		2,50	3,50	4,50	5,50	6,50	7,50
Standhöhe (m)		1,50	2,50	3,50	4,50	5,50	6,50



<b>Gerüsttyp Universal</b>	U-107	U-108	U-109	U-110	U-111
<b>Profigerüst</b>	PR-107	PR-108	PR-109	PR-110	PR-111
Arbeitshöhe (m)	9,50	10,50	11,50	12,50	13,50
Gerüsthöhe (m)	8,50	9,50	10,50	11,50	12,50
Standhöhe (m)	7,50	8,50	9,50	10,50	11,50

Die einzelnen Gerüsttypen U-104 – U-111, sowie PR-104 – PR-111 sind obenstehend für den Aufbau einseitig dargestellt. Für die Aufstellung mittig, sind die Teleskop-Fahrausleger mit Auslegerstützstange und Lenkrolle beidseitig anzubringen.



Beim **Aufbau im Freien** ist die Höhenbeschränkung zu beachten. Die maximale Standhöhe beträgt hier 8,00 m.

# Aufbauabfolge

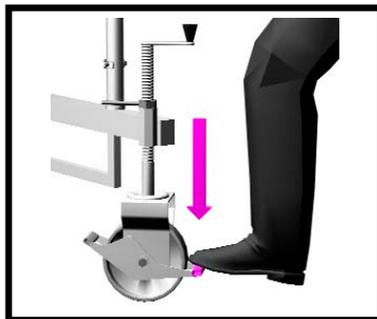
## Allgemeine Hinweise

Die allgemeinen Aufbau- und Benutzungshinweise auf den Seiten 12 – 32 sind unbedingt zu beachten. Die dargestellten Aufbaubeispiele der Gerüsttypen U-108 – U-111, sowie PR-108 – PR-111 sind ausschließlich für den Einsatz in allseitig geschlossenen Räumen vorgesehen. Die Standhöhe im Freien darf maximal 8,0 m betragen. Die Material- und Ballastierungstabellen auf den Seiten 19 – 23 sind bei Verwendung der Fahrgerüste zu beachten.

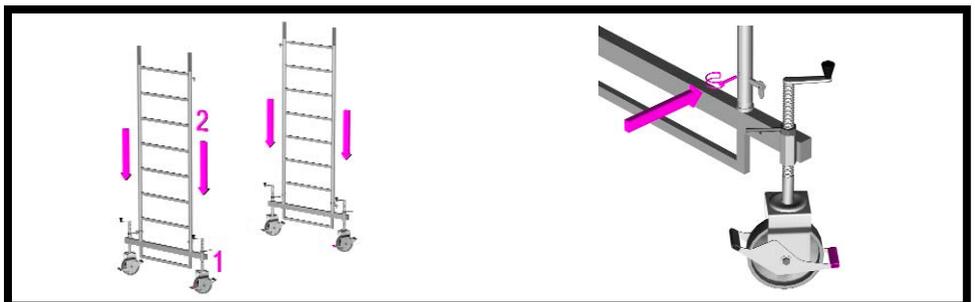
## **1. Gerüsttyp U-101 / PR-101**

### **1.1 Grundaufbau**

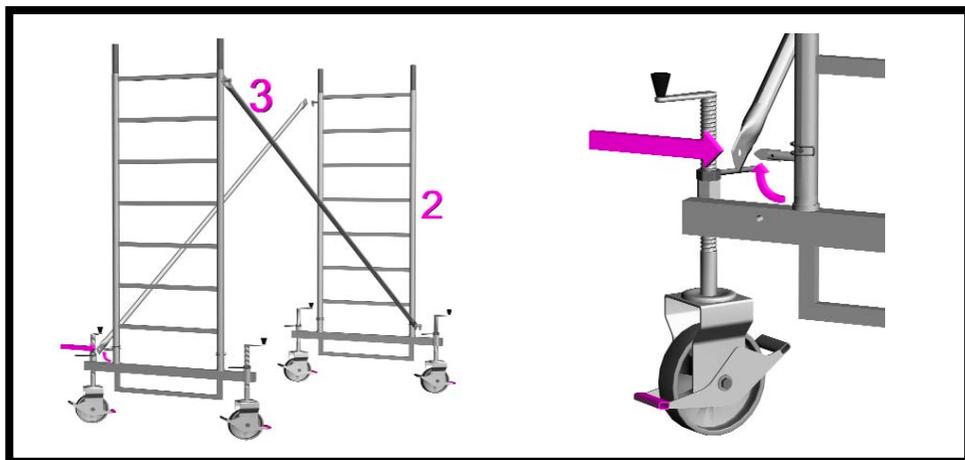
1.1.1 Durch Betätigung des Fußpedals sind alle Lenkrollen zu arretieren.



1.1.2 Die zwei Gerüstleitern (2) auf die Fahrgestelle (1) aufstecken und mit Federsteckern sichern.

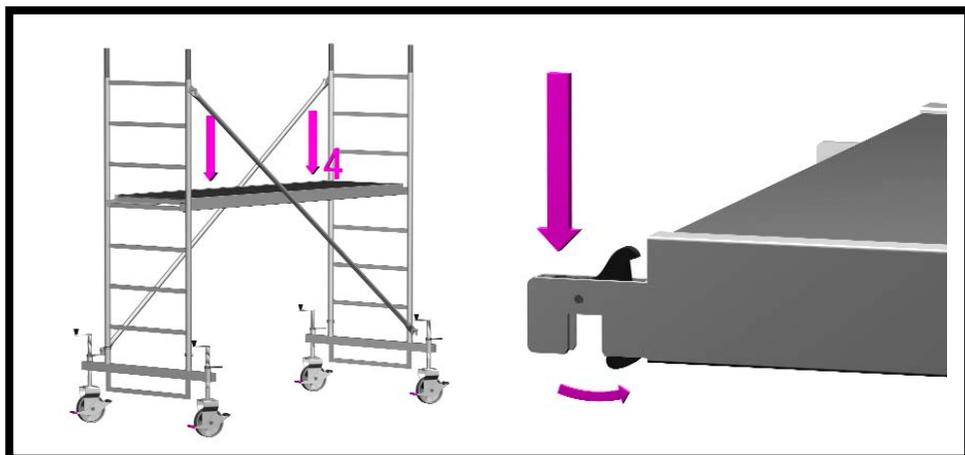


1.1.3 Die Diagonalen (3) über Kreuz in die Fallriegel an den beiden Gerüstleitern (2) einhängen.



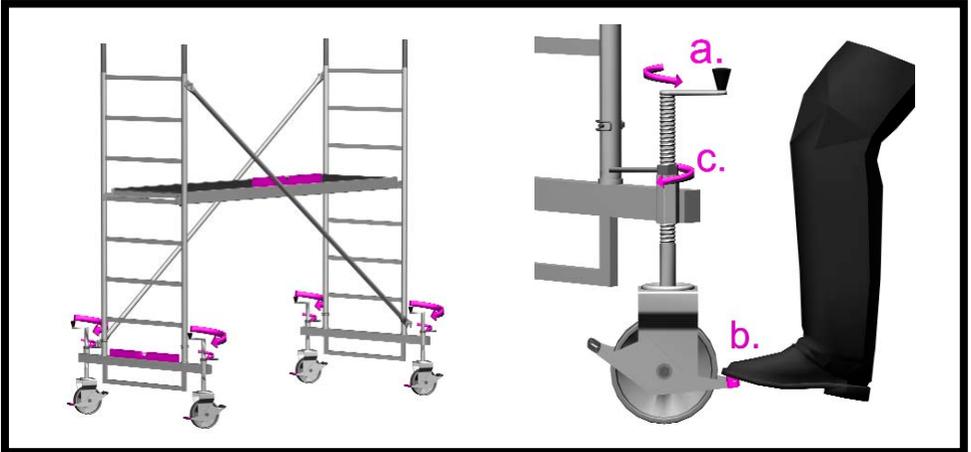
## 1.2 Einbau der Belagbrücke

1.2.1 Die Belagbrücke (4) in der gewünschten Höhe, jedoch maximal in die 4. Sprosse der Gerüstleitern (2) einlegen.



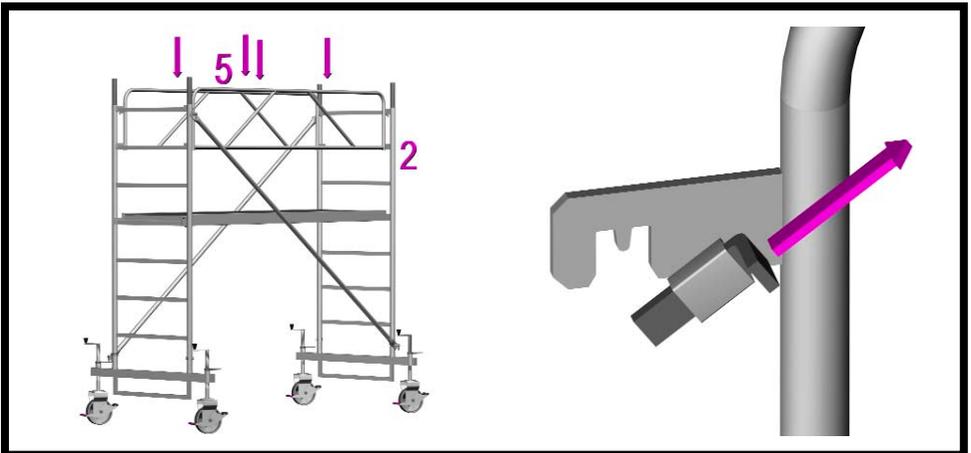
### 1.3 Lotrechte Ausrichtung

1.3.1 Das Fahrgerüst ist mit den Gerüstspindeln (a) lotrecht auszurichten. Die korrekte Ausrichtung ist mit einer Wasserwaage zu kontrollieren. Anschließend sind die Räder durch betätigen des Fußpedals (b) zu blockieren und die Spindeln sind gegen Verstellen mit Kontermuttern zu sichern (c).



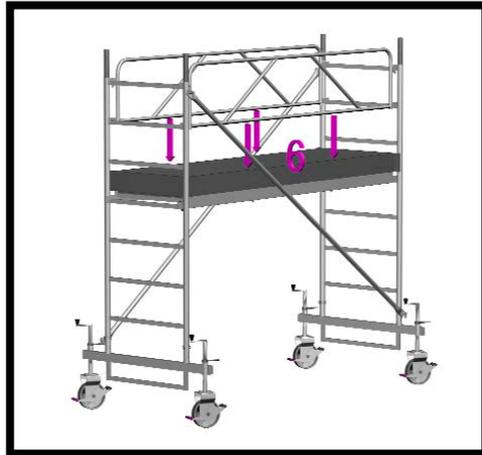
### 1.4 Einbau Doppelgeländer

1.4.1 Die beiden Doppelgeländer (5) in der 2. und 3. Sprosse über der Belagbrücke einhängen.



## Einbau Bordbrett

1.5.1 Bordbrett (6) an der jeweiligen Arbeitsfläche befestigen.



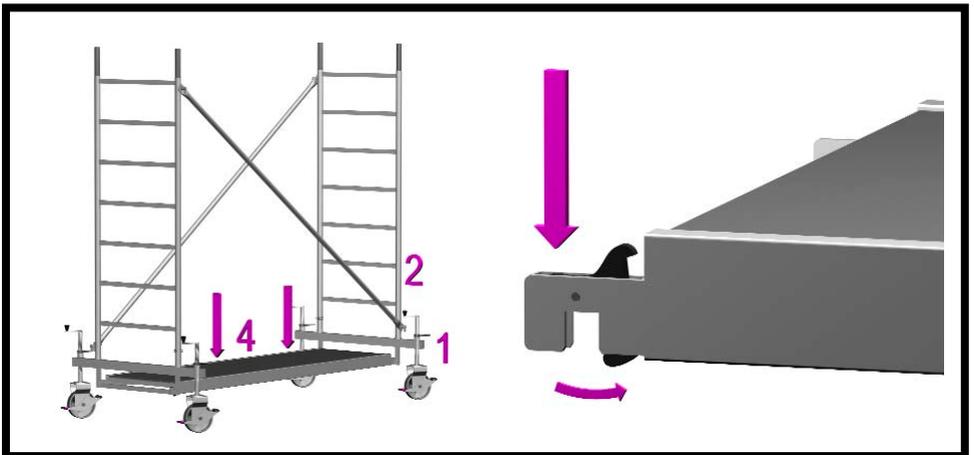
## **2. Gerüsttyp U-102 – U-103 / PR-102 – PR-103**

### **2.1 Grundaufbau**

2.1.1 Gleicher Aufbau wie unter 1.1.1 bis 1.1.3 (Seite 4 - 5) beschrieben.

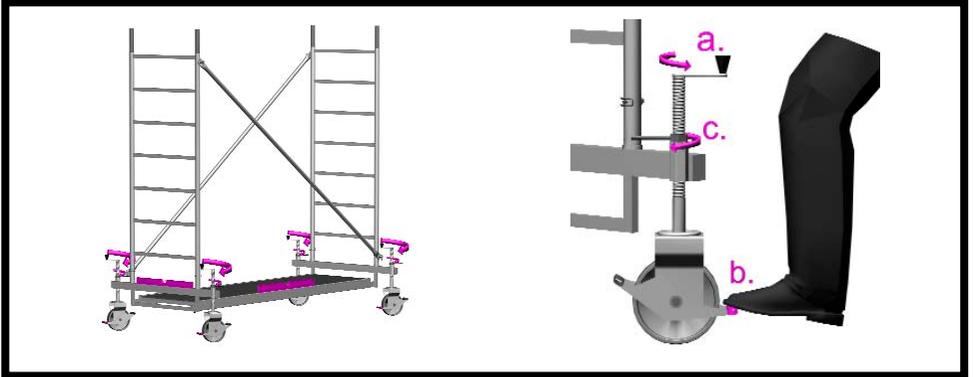
### **2.2 Einbau Aussteifungsbelag**

2.2.1 Die Belagbrücke (ohne Luke) (4) in die dafür vorgesehenen Halterungen am Fahrgestell (1) einhängen.



## 2.3 Lotrechte Ausrichtung

2.3.1 Das Fahrgerüst ist mit den Gerüstspindeln (a) lotrecht auszurichten. Die korrekte Ausrichtung ist mit einer Wasserwaage zu kontrollieren. Anschließend sind die Räder durch betätigen des Fußpedals (b) zu blockieren und die Spindeln sind gegen Verstellen mit Kontermuttern zu sichern (c).



## 2.4 Erweiterung des Gerüsts

2.4.1 Der weitere Aufbau erfolgt in Abhängigkeit der Gerüsthöhe durch die Montage folgender Teile:

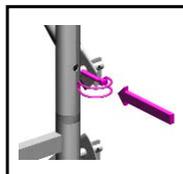
### **für U-102 / PR-102:**

- ➔ gleicher Aufbau wie unter **8.** Aufbau der obersten Arbeitsbühne (Seite 16 - 17)

### **für U-103 / PR-103:**

- ☑ Einbau Gerüstleiter 2,0m
- ☑ Einbau Diagonale

- ➔ gleicher Aufbau wie unter **8.** Aufbau der obersten Arbeitsbühne (Seite 16 - 17)



Alle Stöße der Gerüstleitern (2) sind durch Federstecker zu sichern



### **3. Gerüsttyp U-104 – U-111 / PR-104 – PR-111**

#### **3.1 Grundaufbau**

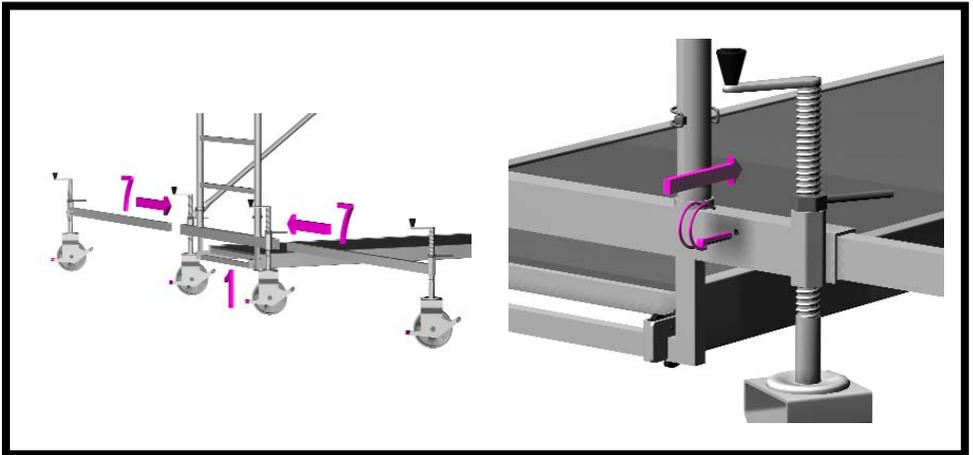
3.1.1 Gleicher Aufbau wie unter 2.1.1 (Seite 8)

#### **3.2 Einbau Aussteifungsbelag**

3.2.1 Gleicher Aufbau wie unter 2.2.1 (Seite 8)

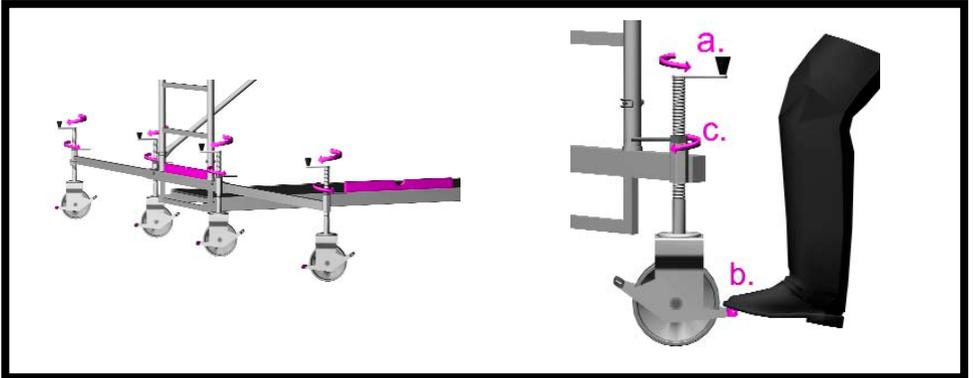
#### **3.3 Einbau Fahrausleger**

3.3.1 Die verstellbaren Ausleger (7) beidseitig einstecken, mit jeweils einem Federstecker sichern.



### 3.4 Lotrechte Ausrichtung

3.4.1 Das Fahrgerüst ist mit den Gerüstspindeln (a) lotrecht auszurichten. Die korrekte Ausrichtung ist mit einer Wasserwaage zu kontrollieren. Anschließend sind die Räder durch betätigen des Fußpedals (b) zu blockieren und die Spindeln sind gegen Verstellen mit Kontermuttern zu sichern (c).

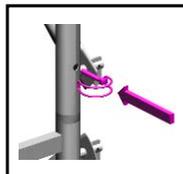


### 3.5 Erweiterung des Gerüsts

3.5.1 Der weitere Aufbau erfolgt in Abhängigkeit der Gerüsthöhe, entsprechend den Aufbaubeispielen (Seite 2 - 3) durch die Montage folgender Teile:

#### **für U-104 bis U-111 / PR-104 bis PR-111:**

- ☑ Einbau Gerüstleiter 2,0m bzw. Gerüstleiter 1,0m
- ☑ Einbau Diagonale
- ☑ Einbau der Belagbrücken und Doppelgeländer lt. Aufbaubeispielen
- ➔ gleicher Aufbau wie unter 8. Aufbau der obersten Arbeitsbühne (Seite 16 - 17)

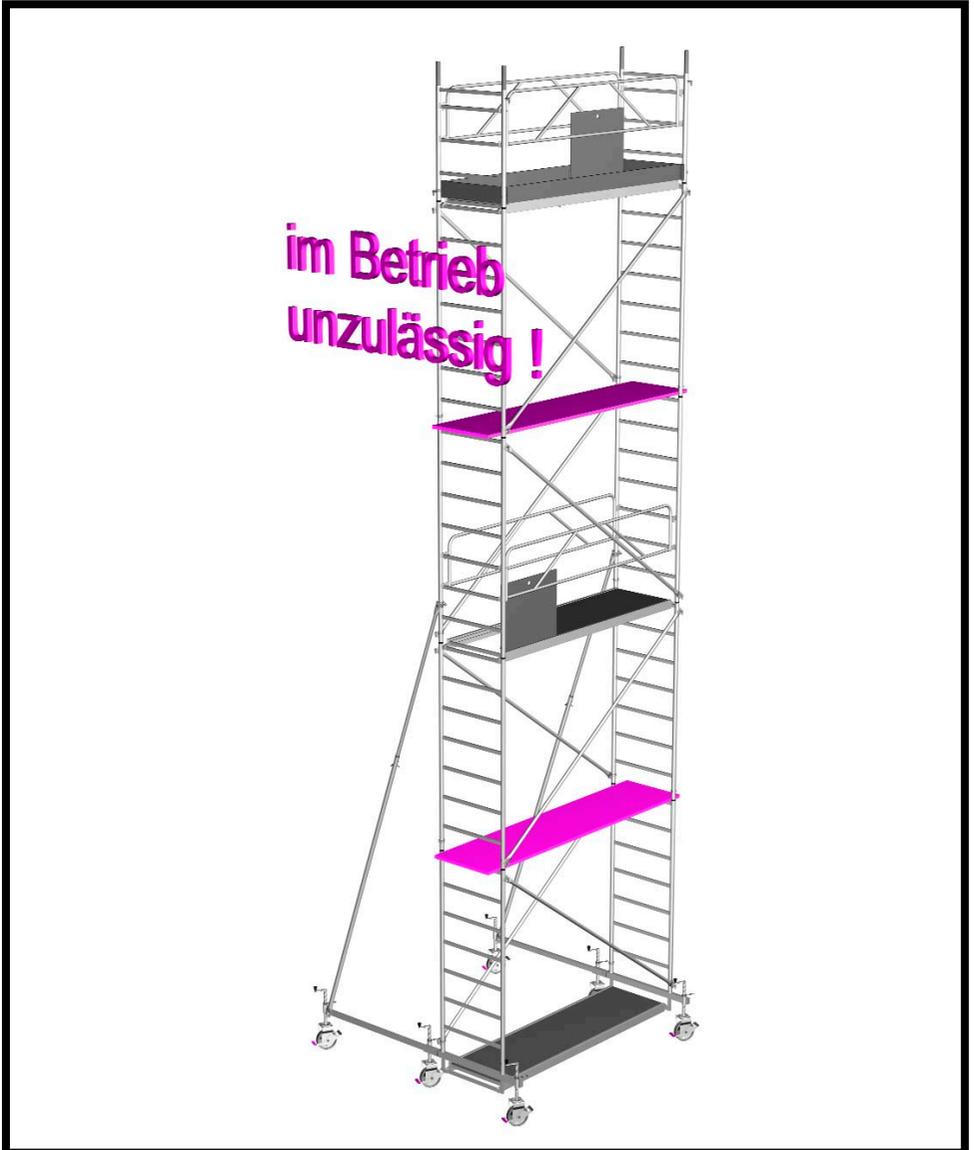


Alle Stöße der Gerüstleitern (2) sind durch Federstecker zu sichern



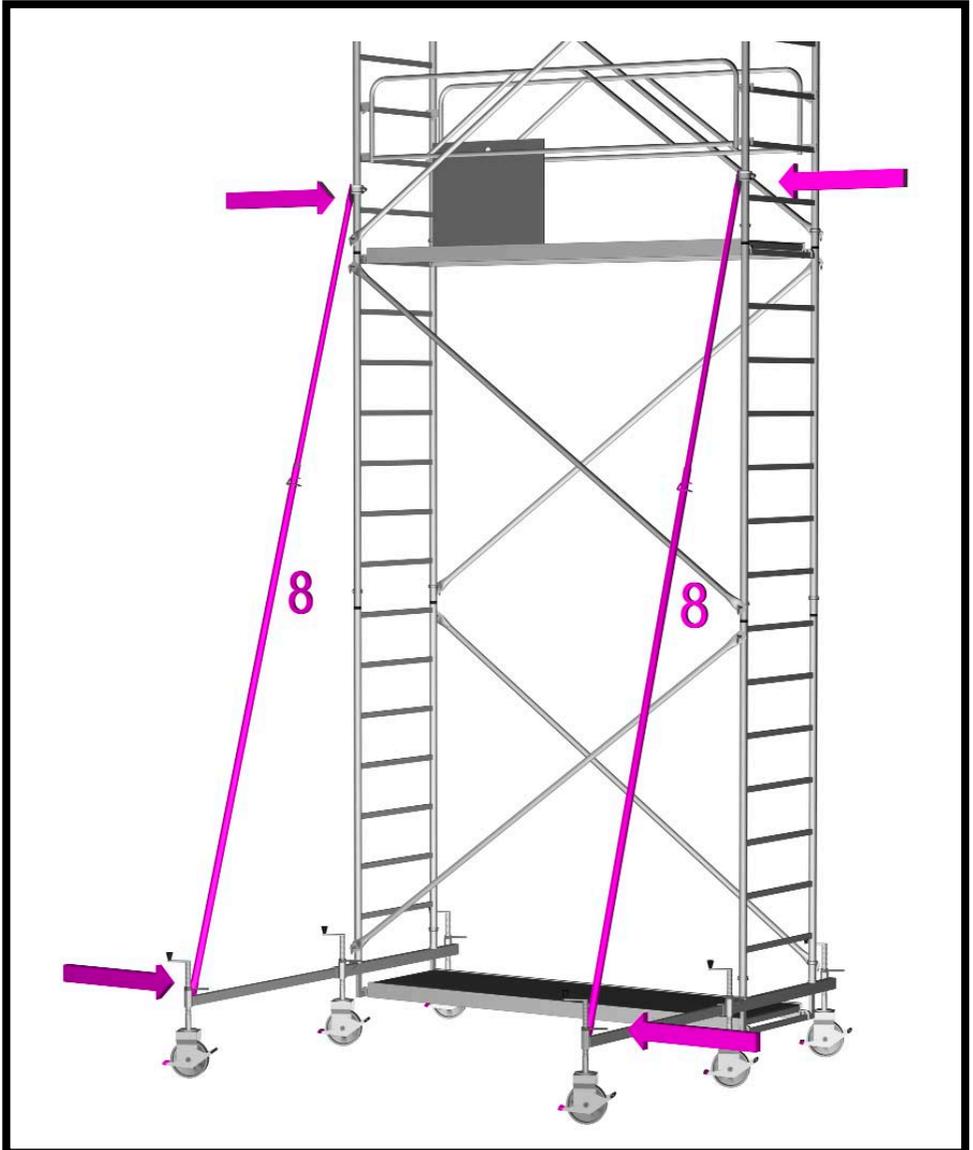
#### **4. Aufbau der Zwischenbühnen**

- 4.1 Zum Auf- und Abbau müssen Belagbrücken oder Gerüstbohlen nach DIN 4420 (Mindestabmessungen 280 mm x 45 mm) als Hilfsbeläge im Höhenabstand von maximal 2,0m eingebaut werden. Die Hilfsbeläge sind nach dem Aufbau wieder auszubauen. Die jeweilige Standfläche ist voll auszulegen.



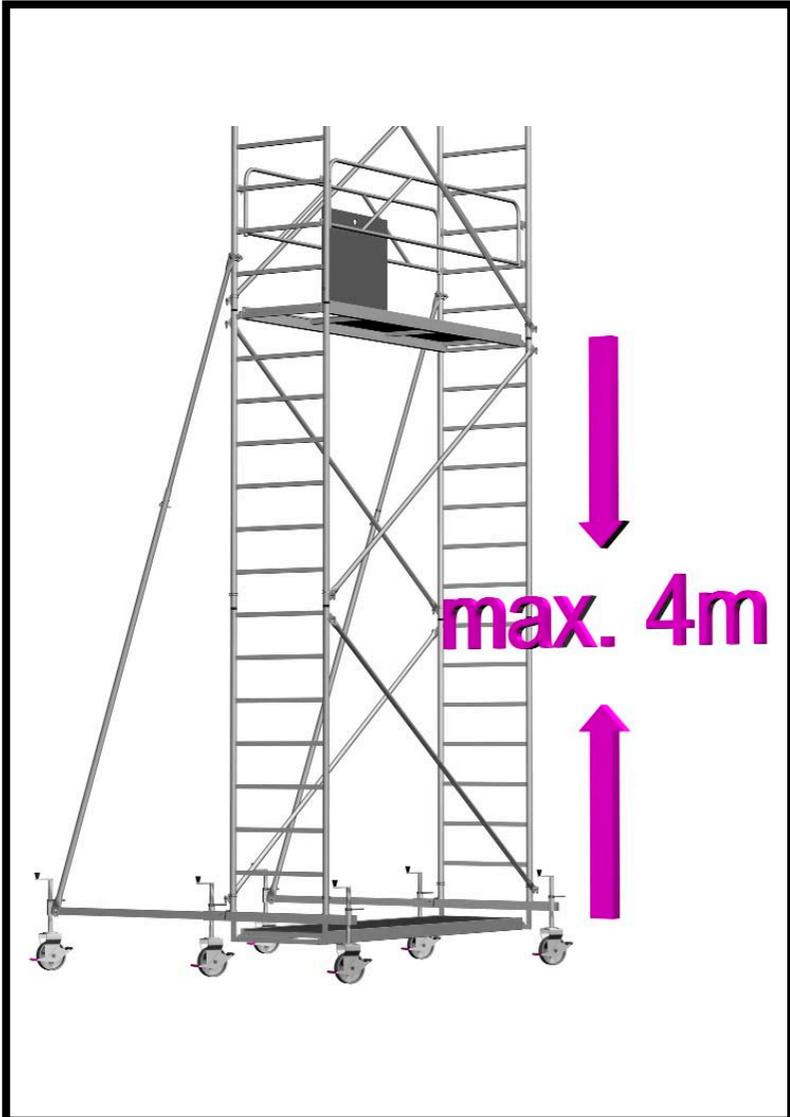
## 5. Einbau Auslegerstützstange

- 5.1 Die Auslegerstützstangen (8) sind, entsprechend den Aufbaubeispielen, über dem Fallriegel an den Teleskopfahrauslegern (7) des Fahrgestells (1) und mittels Kupplungen an den Gerüstleitern (2) zu befestigen.



## **6. Höhenabstand von Belagbrücke zu Belagbrücke**

- 6.1 Im Höhenabstand von maximal 4,0m sind Belagbrücken mit Durchstiegs Luke einzubauen. Bei Benutzung einer Zwischenbühne dürfen die übrigen Arbeitsebenen (die oberste oder eine andere) nicht benutzt werden. Das umlaufende Bordbrett (6) ist dort auszubauen.



## **7. Richtige Anordnung der Gerüstteile**

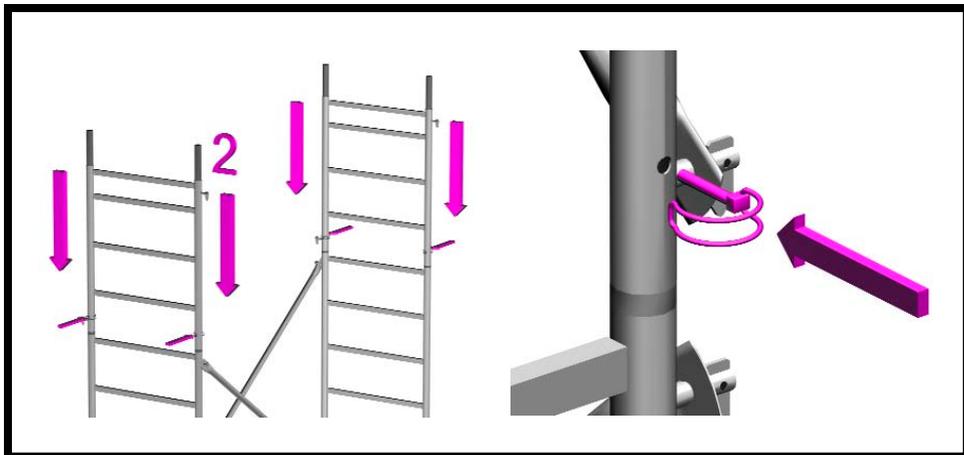
- 7.1 Beim Aufbau der Gerüste ist generell darauf zu achten, daß die Diagonalen (3), Doppelgeländer und Belagbrücken (4) in der richtigen Anordnung, entsprechend den Abbildungen der Gerüsttypen, eingebaut werden. Die Gerüstleitern (2) der nächsten Ebene dürfen erst montiert werden, wenn die darunterliegenden Gerüstleitern (2) entsprechend ausgesteift sind.



## 8. Aufbau der obersten Arbeitsbühne

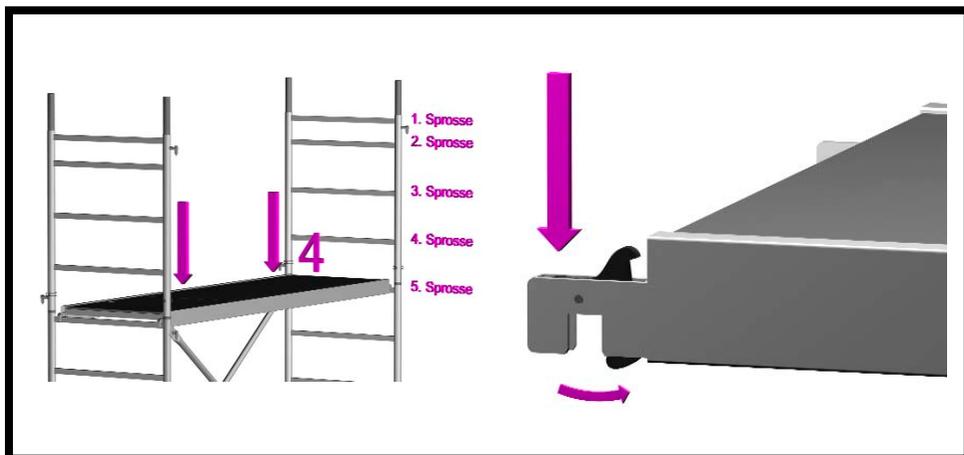
### 8.1 Einbau Gerüstleitern

8.1.1 Oberste Gerüstleitern (2) aufstecken und mit Federsteckern sichern.



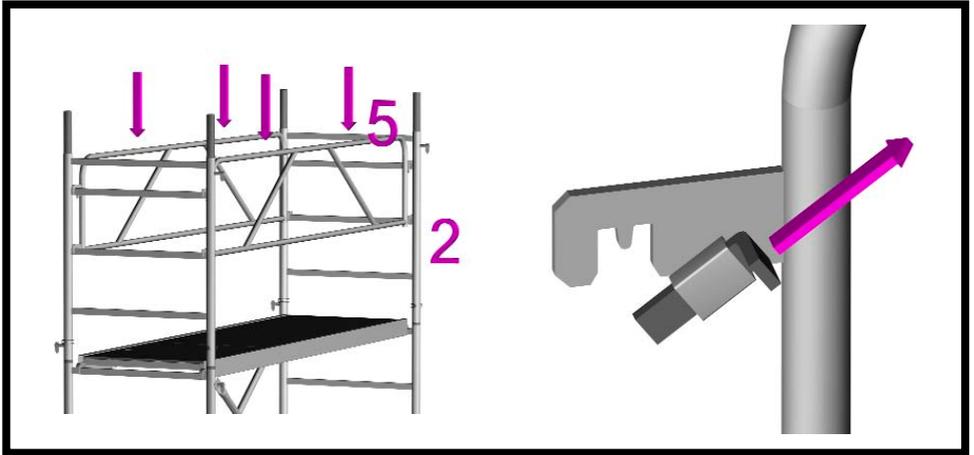
### 8.2 Einbau Belagbrücke

8.2.1 Die Belagbrücke mit Durchstiegsluke (4) wird in die 5. Sprosse von oben eingehängt.



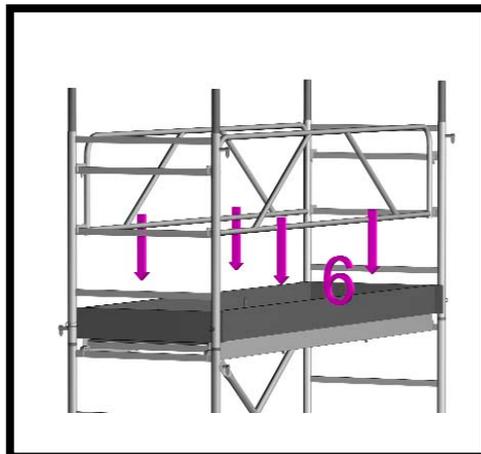
### 8.3 Einbau Doppelgeländer

#### 8.3.1 Einhängen der beidseitigen Doppelgeländer (5) als Seitenschutz.



### 8.4 Einbau Bordbrett

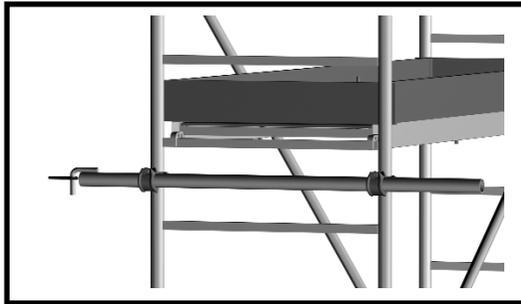
#### 8.4.1 Einstecken des umlaufenden Bordbrettsatzes (6).



## Wandabstützung

Für Arbeiten, die an einer tragfähigen Wand ausgeführt werden, kann die Ballastierung entsprechend der Tabellen aus Seite 19 - 20 im Vergleich zum einseitigen Aufbau – reduziert werden. Hierfür sind auf beiden Seiten des Gerüsts Wandabstützungen einzubauen. Zum Einsatz kommen dabei die Gerüstankerrohre  $l = 1,30 \text{ m}$ , die über Kupplungen jeweils an beiden Ständerrohren befestigt werden. Die ausziehbaren Fahrausleger des Fahrbalkens mit der entsprechenden Ausleger-Stützstange müssen auf der wandabgewandten Seite komplett ausgefahren sein.

Die Wandabstützungen sind auf Höhe der obersten Arbeitsbühne oder maximal 1,0 m darunter einzubauen.



Bei Verwendung von Verankerungen in Verbindung mit Dübeln ist das „Merkblatt für das Anbringen zur Verankerung von Fassadengerüsten“ zu beachten.

Bestell Nr.	Artikel
FS – 430	Spreizdübel
FS – 431	Ringschraube
FH – 422	Doppelkupplung starr

## Abbauabfolge

**Zum Abbau müssen Belagbrücken oder Gerüstbohlen nach DIN 4420 (Mindestabmessungen 280 x 45 mm) als Hilfsbeläge im Höhenabstand von maximal 2,0m eingebaut werden. Die jeweilige Standfläche ist voll auszulegen.**

Der Abbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge wie der Aufbau. Beim Abbau dürfen die jeweiligen Aussteifungselemente wie Diagonalen, Doppelgeländer und Belagbrücken erst entfernt werden, wenn die darüberliegenden Gerüstleitern abgebaut wurden.

## Ballastierung / Universal Rollgerüst

Die Angaben sind in Ballastgewichten zu je 10 kg.

<b>Gerüsttyp Alu</b>		U-101	U-102	U-103	U-104	U-105	U-106
Einsatz in geschlossenen Räumen	Aufbau mittig <sup>1)</sup>	0	6	12	0	0	2
	Aufbau einseitig	x	x	x	10	11	16
	Eins. m. Wandabstützung	x	x	x	0	0	2
Einsatz im Freien	Aufbau mittig <sup>1)</sup>	0	8	18	0	0	6
	Aufbau einseitig	x	x	x	14	22	27
	Eins. m. Wandabstützung	x	x	x	0	0	6

<b>Gerüsttyp Alu</b>		U-107	U-108	U-109	U-110	U-111
Einsatz in geschlossenen Räumen	Aufbau mittig <sup>1)</sup>	0	4	6	8	8
	Aufbau einseitig	18	22	20	30	32
	Eins. m. Wandabstützung	0	4	6	8	8
Einsatz im Freien	Aufbau mittig <sup>1)</sup>	8	x	x	x	x
	Aufbau einseitig	40	x	x	x	x
	Eins. m. Wandabstützung	8	x	x	x	x

<b>Gerüsttyp Stahl</b>		U-101	U-102	U-103	U-104	U-105	U-106
Einsatz in geschlossenen Räumen	Aufbau mittig <sup>1)</sup>	0	4	8	0	0	0
	Aufbau einseitig	x	x	x	7	9	10
	Eins. m. Wandabstützung	x	x	x	0	0	0
Einsatz im Freien	Aufbau mittig <sup>1)</sup>	0	6	14	0	0	0
	Aufbau einseitig	x	x	x	12	20	25
	Eins. m. Wandabstützung	x	x	x	0	0	6

<b>Gerüsttyp Stahl</b>		U-107	U-108	U-109	U-110	U-111
Einsatz in geschlossenen Räumen	Aufbau mittig <sup>1)</sup>	0	0	0	0	0
	Aufbau einseitig	14	18	21	26	27
	Eins. m. Wandabstützung	0	0	0	0	0
Einsatz im Freien	Aufbau mittig <sup>1)</sup>	2	x	x	x	x
	Aufbau einseitig	37	x	x	x	x
	Eins. m. Wandabstützung	2	x	x	x	x

0 = **kein Ballast erforderlich**

x = **nicht zulässig**

1) Aufbau mit beidseitig voll ausgezogenem Fahrbalken

## Ballastierung / Profigerüst

Die Angaben sind in Ballastgewichten zu je 10 kg.

Gerüsttyp Alu		PR-101	PR-102	PR-103	PR-104	PR-105	PR-106
Einsatz in geschlossenen Räumen	Aufbau mittig <sup>1)</sup>	x	0	0	2	4	8
	Aufbau einseitig	x	3	8	x	x	x
	Aufbau Fahrb. Eingez. <sup>2)</sup> (10 <sup>3</sup> )	0	6	14	x	x	x
Einsatz im Freien	Aufbau mittig <sup>1)</sup>	x	0	0	2	4	8
	Aufbau einseitig	x	3	8	x	x	x
	Aufbau Fahrb. Eingez. <sup>2)</sup> (10 <sup>3</sup> )	0	6	16	x	x	x

Gerüsttyp Alu		PR-107	PR-108	PR-109	PR-110	PR-111
Einsatz in geschlossenen Räumen	Aufbau mittig <sup>1)</sup>	10	14	16	20	22
	Aufbau einseitig	x	x	x	x	x
	Aufbau Fahrb. Eingez. <sup>2)</sup>	x	x	x	x	x
Einsatz im Freien	Aufbau mittig <sup>1)</sup>	12	16	x	x	x
	Aufbau einseitig	x	x	x	x	x
	Aufbau Fahrb. Eingez. <sup>2)</sup>	x	x	x	x	x

Gerüsttyp Stahl		PR-101	PR-102	PR-103	PR-104	PR-105	PR-106
Einsatz in geschlossenen Räumen	Aufbau mittig <sup>1)</sup>	x	0	0	0	2	4
	Aufbau einseitig	x	3	8	x	x	x
	Aufbau Fahrb. Eingez. <sup>2)</sup> (10 <sup>3</sup> )	0	6	14	x	x	x
Einsatz im Freien	Aufbau mittig <sup>1)</sup>	x	0	0	0	2	4
	Aufbau einseitig	x	3	8	x	x	x
	Aufbau Fahrb. Eingez. <sup>2)</sup> (10 <sup>3</sup> )	0	6	14	x	x	x

Gerüsttyp Stahl		PR-107	PR-108	PR-109	PR-110	PR-111
Einsatz in geschlossenen Räumen	Aufbau mittig <sup>1)</sup>	6	8	12	16	16
	Aufbau einseitig	x	x	x	x	x
	Aufbau Fahrb. Eingez. <sup>2)</sup>	x	x	x	x	x
Einsatz im Freien	Aufbau mittig <sup>1)</sup>	8	12	x	x	x
	Aufbau einseitig	x	x	x	x	x
	Aufbau Fahrb. Eingez. <sup>2)</sup>	x	x	x	x	x

**0 = kein Ballast erforderlich**

**x = nicht zulässig**

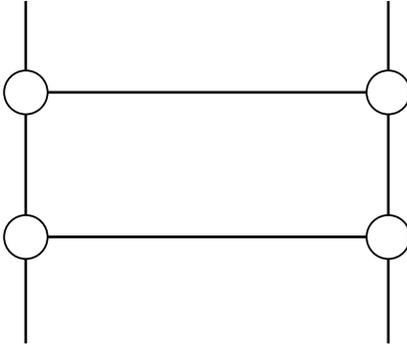
- 1) Aufbau mit beidseitig voll ausgezogenem Fahrbalken
- 2) Aufbau mit beidseitig eingezogenem Fahrbalken
- 3) Ballastierungsangabe in Klammern (xx) gilt für den Nachweis als Kleingerüst

**Die erforderliche Ballastierung für die Aufbauvariante „Fahrbalken einseitig mit Wandabstandshalter“ entspricht dem „Aufbau mittig“.**

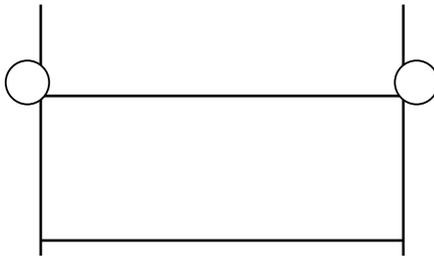
## Befestigung der Ballastgewichte

○ = Befestigungspunkte für Ballastgewichte 10,0 kg

a) Mittige Stellung:



b) Einseitige Stellung:





# Profingerüst

Best.-Nr.	Alu		Stahl		PR - 101A		PR - 102A		PR - 103A		PR - 104A		PR - 105A		PR - 106A		PR - 107A		PR - 108A		PR - 109A		PR - 110A		PR - 111A			
		Gewicht		Gewicht																								
	Fahgestell m. Lenkrolle	21,00			2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	
	Gerüstleiter 1,96m	5,50	10,50		2	2	4	4	4	4	4	4	4	6	6	6	8	8	8	8	8	10	10	10	10	12	12	
	Diagonalsstrebe		3,60		2	2	4	4	4	4	4	4	6	6	6	6	8	8	8	8	8	10	10	10	10	12	12	
	Belagbrücke m. Luke		12,00		0	1	1	1	1	1	1	1	2	2	2	2	2	3	3	3	3	3	3	3	3	4	4	
	Belagbrücke o. Luke		11,50		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
	Doppelgelenker		5,40		2	2	2	2	2	2	2	2	4	4	4	4	6	6	6	6	6	6	6	6	6	8	8	
	Gerüstleiter 0,98m	3,50	6,80		0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	Teleskopfahrausleger		6,50		0	0	0	0	0	0	0	0	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	
	Auslegerstützstange		4,10		0	0	0	0	0	0	0	0	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	
	Bordbrett umlaufend		7,20		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
	Abstecker		0,10		4	8	8	8	8	8	8	16	16	16	16	20	20	20	20	20	24	24	24	24	24	28	28	
	Gesamtgewicht Alu		90,10		109,50	120,70	149,70	183,70	191,10	225,10	232,50	243,70	251,10	255,10	265,10	266,10	279,10	285,10	285,10	285,10	285,10	285,10	285,10	285,10	285,10	285,10	285,10	285,10
	Gesamtgewicht Stahl		100,10		126,10	140,70	176,30	213,70	227,70	265,10	279,10	293,70	307,70	307,70	307,70	307,70	307,70	307,70	307,70	307,70	307,70	307,70	307,70	307,70	307,70	307,70	307,70	307,70

## Teileübersicht

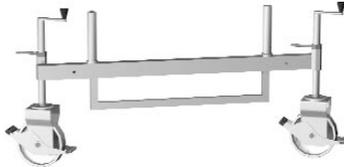
# Fahrgestell

(Stahl verzinkt)

**1**

### Universal

Gewicht: 22,20 kg  
Bestell-Nr. *Alu* UA-029  
*Stahl* US-029



### Profigerüst

Gewicht: 21,00 kg  
Bestell-Nr. PRS-029

Maße: 1,20 m lang

Maße: 1,20 m lang

# Gerüstleiter 2m

**2**

### Universal

Gewicht: *Alu* 6,20 kg  
*Stahl* 14,60 kg  
Bestell-Nr. *Alu* UA-001  
*Stahl* US-001



### Profigerüst

Gewicht: *Alu* 5,50 kg  
*Stahl* 10,50 kg  
Bestell-Nr. *Alu* PRA-001  
*Stahl* PRS-001

Maße: 2,16 m lang / 0,80 m breit

Maße: 2,16 m lang / 0,60 m breit

## Teileübersicht

### Diagonalstrebe

**3**

(Stahl verzinkt)

#### Universal

Gewicht: 4,60 kg  
Bestell-Nr. US-016



#### Profigerüst

Gewicht: 3,60 kg  
Bestell-Nr. PRS-016

Maße: 3,14 m lang

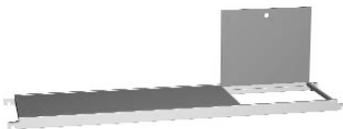
Maße: 2,77 m lang

### Belagbrücke

**4**

#### Universal

Gewicht: m. L. 18,00 kg  
o. L. 17,50 kg  
Bestell-Nr. m. L. UH-004  
o. L. UH-005



#### Profigerüst

Gewicht: m. L. 12,00 kg  
o. L. 11,50 kg  
Bestell-Nr. m. L. PRH-004  
o. L. PRH-005

Maße: 2,50 m lang / 0,67 m breit

Maße: 2,50 m lang / 0,60 m breit

## Teileübersicht

### Doppelgeländer (Stahl verzinkt)

**5**

#### Universal

Gewicht: 7,10 kg  
Bestell-Nr. US-018



#### Profigerüst

Gewicht: 5,40 kg  
Bestell-Nr. PRS-018

Maße: 2,50 m lang / 0,46 m hoch

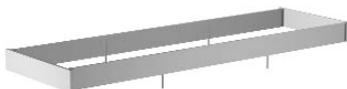
Maße: 2,00 m lang / 0,46 m hoch

### Bordbrett umlaufend (Aluminium)

**6**

#### Universal

Gewicht: 8,80 kg  
Bestell-Nr. UA-616



#### Profigerüst

Gewicht: 7,20 kg  
Bestell-Nr. PRA-616

Maße: 2,50 m lang / 0,67 m breit

0,15 m hoch

Maße: 2,00 m lang / 0,60 m breit

## Teileübersicht

# Teleskopfahrausleger

# 7

(Stahl verzinkt)

### Universal

Gewicht: 6,50 kg  
Bestell-Nr. US-411



Maße: 1,55 m lang

### Profigerüst

Gewicht: 6,50 kg  
Bestell-Nr. PRS-411

Maße: 1,55 m lang

# Auslegerstützstange

# 8

(Stahl verzinkt)

### Universal

Gewicht: 4,10 kg  
Bestell-Nr. US-410



Maße: 3,00 m bis 4,58 m lang

### Profigerüst

Gewicht: 4,10 kg  
Bestell-Nr. PRS-410

Maße: 3,00 m bis 4,58 m lang

## Teileübersicht

# Gerüstleiter 1 m

# 9

### Universal

Gewicht: *Alu* 3,80 kg  
*Stahl* 8,00 kg  
Bestell-Nr. *Alu* UA-002  
*Stahl* US-002



### Profigerüst

Gewicht: *Alu* 3,50 kg  
*Stahl* 6,80 kg  
Bestell-Nr. *Alu* PRA-002  
*Stahl* PRS-002

Maße: 1,18 m lang / 0,80 m breit

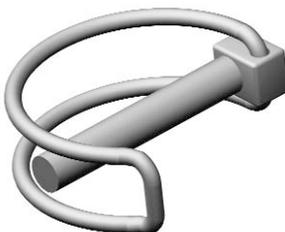
Maße: 1,18 m lang / 0,60 m breit

# Abstecker

# 10

### Universal

Gewicht: 0,10 kg  
Bestell-Nr. US-802



### Profigerüst

Gewicht: 0,10 kg  
Bestell-Nr. PRS-802

## Teileübersicht

### Balastgewicht

(Stahl verzinkt)

# 11

#### Universal

Gewicht: 10,00 kg  
Bestell-Nr. US-801



#### Profigerüst

Gewicht: 10,00 kg  
Bestell-Nr. PRS-801

### Wandanker

(Stahl verzinkt)

# 12

#### Universal

Gewicht: 4,50 kg  
Bestell-Nr. FS-313



#### Profigerüst

Gewicht: 4,50 kg  
Bestell-Nr. FS-313

Maße: 1,30 m lang

# Allgemeine Aufbau- und Benutzungshinweise

## Ernst Universal Fahrgerüst / Profigerüst

Für fahrbare Arbeitsbühnen gilt die DIN 4422 T1 (Ausgabe 8/92).

Der Benutzer der fahrbaren Arbeitsbühnen hat die folgenden Hinweise zu beachten:

1. **Die Standhöhe darf außerhalb geschlossener Räume maximal 8,0 m betragen.**
2. **Die Material- und Ballastierungstabellen auf den Seiten 19 und 20 sind unbedingt zu beachten.**
3. Bei größeren Aufbauhöhen als in dieser Aufbau- und Verwendungsanleitung dargestellt, sind Zusatzmaßnahmen erforderlich. Diese sind beim Hersteller zu erfragen.
4. Nur Personen, die mit der **Aufbau- und Verwendungsanleitung** vertraut sind, dürfen die Gerüste auf- und abbauen und benutzen. Der Auf- und Abbau hat nach den dargestellten Aufbaubeispielen (Seite 2 - 3) zu erfolgen. Bei Aufbauten, die von den gezeigten Darstellungen abweichen (z.B. Beläge auf einer anderen Ebene) ist mit dem Hersteller Rücksprache zu halten, **ob ein ergänzender statischer Nachweis erforderlich ist.**
5. Vor dem Aufbau sind alle Teile auf ihre einwandfreie Beschaffenheit zu überprüfen. Es dürfen nur unbeschädigte Originalbauteile der Ernst Fahrgerüste verwendet werden. Gerüstbauteile sind so zu handhaben (nicht werfen o. ä.), daß sie nicht beschädigt werden.
6. Beschädigte Bauteile sind ordnungsgemäß zu entsorgen oder können, nach Rücksprache mit dem Gerüsthersteller, zur Reparatur an diesen geschickt werden.
7. Zur Kontrolle der Bauteile auf Beschädigungen sind die Schweißnähte zu überprüfen und eventuell vorhandene Verformungen an einzelnen Elementen zu beachten. Zudem muß eine einwandfreie Funktion der beweglichen Teile, wie Kippstifte, Abhebesicherung, Lenkrollen und Spindeln sichergestellt sein.
8. Bei den Gerüsten ist auf eine von Witterungseinflüssen freie Lagerung zu achten. Gerüstbauteile sind beim Transport gegen Verrutschen und Stöße zu sichern.
9. Gerüstteile, wie Klauen mit Abhebesicherung, Lenkrollen, Kippstifte und Rohrverbinder sind nach Gebrauch von Schmutz zu reinigen.
10. Die Wartungs- und Pflegearbeiten für die Bauteile des Fahrgerüsts sind vom Benutzer in eigener Verantwortung durchzuführen.
11. Für die Verwendung der Ballastgewichte und Wandabstützung siehe Seite 18 bis 21.
12. **Zum Auf- und Abbau müssen Belagbrücken oder Gerüstbohlen nach DIN 4420 (Mindestabmessungen 280mm x 45mm) als Hilfsbeläge im**

**Höhenabstand von maximal 2,0 m eingebaut werden. Die Hilfsbeläge sind nach dem Aufbau wieder auszubauen. Die jeweilige Standfläche ist voll auszulegen.**

Im Abstand von maximal 4,0 m sind Zwischenbühnen mit Durchstiegs Luke einzubauen.

Vor dem Aufbau sind alle Teile auf ihre einwandfreie Beschaffenheit zu überprüfen. Es dürfen nur unbeschädigte Originalbauteile der Ernst Fahrgerüste verwendet werden.

- 13.** Ab einer Aufbauhöhe von 4,0 m sind aus sicherheitstechnischen Gründen für den Aufbau der Fahrgerüste 2 Personen ratsam. Zur Errichtung der oberen Fahrgerüstabschnitte sind die Einzelteile mittels Transportseilen emporzuziehen.

Werkzeuge und Materialien geringeren Umfangs sind am Körper mitzuführen, ansonsten mit Transportseilen auf die jeweilige Arbeitsbühne zu ziehen.

- 14.** Die Gerüstleiterstöße sind gegen unbeabsichtigtes Ausheben mit Federsteckern zu sichern.
- 15.** **Die Doppelgeländer sind beim Aufbau soweit wie möglich nach außen zu schieben** und sind in die dafür vorgesehenen Bohrungen einzuhängen.
- 16.** Vor Benutzung des Fahrgerüsts ist der einwandfreie Aufbau zu überprüfen.
- 17.** Der Aufstieg zur Arbeitsebene ist nur auf der Gerüstinnenseite zulässig. Ausnahme hiervon Typ U-101 & PR-101.
- 18.** Es darf gleichzeitig nur auf einer Ebene gearbeitet werden. Bei abweichender Verwendung ist Rücksprache mit dem Hersteller zu halten.
- 19.** Auf dem Fahrgerüst arbeitende Personen dürfen sich nicht gegen den Seitenschutz stemmen.
- 20.** Hebezeuge dürfen an den Fahrgerüsten nicht angebracht werden.
- 21.** Das Aufstellen und Verfahren ist nur auf horizontal ebenem und ausreichend tragfähigem Untergrund zulässig.
- 22.** Verfahren ist nur in Längsrichtung oder über Eck zulässig. Jeder Anprall ist zu vermeiden. Beim Verfahren darf die normale Schrittgeschwindigkeit nicht überschritten werden. Bei einseitig ausgefahrenem Fahrbalken mit Wandabstützung darf das Verfahren nur parallel zur Wand erfolgen.
- 23.** Beim Verfahren dürfen sich keine Personen oder lose Gegenstände auf dem Gerüst befinden.
- 24.** Nach dem Verfahren sind die Lenkrollen durch Betätigung des Bremshebels zu arretieren.
- 25.** Die Fahrgerüste dürfen nicht untereinander überbrückt werden, wenn kein gesonderter statischer Nachweis vorliegt. Das gleiche gilt für alle weiteren Sonderbauten (z.B. Hängegerüst, Konsolen o.ä.)
- 26.** Bei **Verwendung im Freien** oder in offenen Gebäuden ist das Fahrgerüst bei Windstärken über 6 nach der Beaufort-Skala oder bei Schichtschluß in einen windgeschützten Bereich zu verfahren oder durch andere geeignete

Maßnahmen gegen Umkippen zu sichern. Der Aufenthalt auf dem Fahrgerüst ist für Windstärken über 6 untersagt. (Ein Überschreiten der Windstärke 6 ist an der spürbaren Hemmung beim Gehen erkennbar.) Wenn möglich sind außerhalb von Gebäuden verwendete Fahrgerüste am Gebäude oder an einer anderen Konstruktion standsicher zu befestigen. Es wird empfohlen das Fahrgerüst zu verankern, wenn es unbeaufsichtigt bleibt.

27. Das Gerüst ist durch die Ausgleichsspindel oder durch Unterlegen von geeigneten Materialien lotrecht zu stellen. Die maximale Neigung darf 1,0% nicht überschreiten.
28. Die Durchstiegsluken müssen abgesehen von der Durchsteigung immer geschlossen sein.
29. Alle Kupplungen sind von Hand fest anzuziehen.
30. Das Fahrgerüst ist nicht als Treppenturm vorgesehen, um von dort auf andere Konstruktionen zu gelangen.
31. Es ist untersagt auf die Belagflächen zu springen.
32. Es ist zu überprüfen, ob alle Teile, Hilfswerkzeuge und Sicherheitsvorrichtungen für die Errichtung des Fahrgerüsts vor Ort zur Verfügung stehen.
33. Warnung vor zusätzlichen horizontalen und vertikalen Lasten, welche ein Umkippen des Fahrgerüsts bewirken können, wie zum Beispiel:
  - horizontale Lasten durch Arbeiten an angrenzenden Konstruktionen
  - zusätzliche Windlasten (Tunneleffekte von Durchgangsgebäuden, unverkleideten Gebäuden und Gebäudeecken)
34. Es ist untersagt, die Standhöhe auf der Belagfläche durch Verwendung von Leitern, Kästen oder anderen Gegenständen zu erhöhen.
35. Das Fahrgerüst ist nicht dafür konstruiert, angehoben oder angehängt zu werden.
36. Das Anbringen einer Überbrückungskonstruktion zwischen dem Fahrgerüst und einem benachbarten Gebäude ist nicht zulässig.
37. Die angegebene Ballastierung gilt nur für den Aufbau mit komplett ausgezogenem Fahrbalken ( $l = 1,34 \text{ m}$ ).